

Zusatzbestimmung für die Durchführungsbestimmungen NÖBV Mannschaftsmeisterschaft allg. Klasse

Version: 2 01.08.2026 Status: Endgültig
Autor: Philipp Fritz

Für die Saison **2026/2027** wurden aufgrund der zu geringen Nennungen die Landesliga und Oberliga zusammengelegt. Weiters findet ein Finaltag für alle Ligen in St. Pölten statt. Abweichend von den Durchführungsbestimmungen der NÖBV Mannschaftsmeisterschaft Allg. Klasse gelten in der Saison 2026/2027 folgende Bestimmungen:

Landesliga:

Die Landesliga wird mit 7 Mannschaften in einer Hinrunde gespielt. Danach findet ein Ligafinale in St. Pölten statt. Wobei sich die Plätze 1-4 in einem Halbfinale, sowie in einem Spiel um Platz 3 und einem Finale den Landesligameister ausmachen. Der Erstplatzierte nach dem Grunddurchgang darf sich den Halbfinal-Gegner (den Dritt- oder Viert-Platzierten) aussuchen. Sollte ein Spiel unentschieden ausgehen, gibt es einen „Golden-Set“ wie in der Bundesliga (siehe ÖBV-Durchführungsbestimmungen der Bundesliga). Tritt eine Mannschaft in einem K.O. Spiel mit einem Spieler weniger an, so verliert sie bei einem allfälligen „Golden Set“ das erste Streichrecht für einen Bewerb.

Die restlichen drei Mannschaften spielen sich die Plätze 5 -7 aus (Jeder gegen Jeden). Hier werden nur die Punkte aus dem Grunddurchgang von den direkten Begegnungen mitgenommen.

Folgender Spielplan kommt beim Grunddurchgang zum Einsatz:

1. Runde:	2 – 3	4 – 7	6 – 5	Spielfrei: 1
2. Runde:	1 – 4	5 – 2	7 – 6	Spielfrei: 3
3. Runde:	6 – 1	2 – 7	3 – 5	Spielfrei: 4
4. Runde:	1 – 2	7 – 3	4 – 6	Spielfrei: 5
5. Runde:	3 – 1	2 – 4	5 – 7	Spielfrei: 6
6. Runde:	1 – 5	6 – 2	4 – 3	Spielfrei: 7
7. Runde:	7 – 1	3 – 6	5 – 4	Spielfrei: 2

Finaltag in St. Pölten:

Landesliga:

siehe Punkt oben Landesliga

1. Klasse:

Nach den Heimrunden gibt es im Halbfinale Kreuzspiele zwischen dem Erstplatzierten aus der Gruppe West und dem Zweitplatzierten aus der Gruppe Ost und umgekehrt. Danach bestreiten die Sieger das Finale und die Verlierer das Spiel um Platz 3. Sollte ein Spiel unentschieden enden, kommt die „Golden-Set“ Regel aus der Bundesliga zur Anwendung (siehe ÖBV-Durchführungsbestimmungen der Bundesliga). Die Mannschaft, die im Finalspiel die meisten Sätze gewonnen hat, hat beim Streichen eines Bewerbbes für den „Golden-Set“ die erste Wahl. Bei Satz-Gleichstand entscheidet, wer die meisten Punkte erzielt hat.

Hobby- und Einsteiger Klasse:

In der Hobby- und Einsteiger Klasse spielen alle Erstplatzierten bzw. Zweit- und Drittplatzierten in den Gruppen in einer Dreier-Gruppe (Jeder gegen Jeden) den Sieger bzw. die jeweiligen Platzierungen aus.

Bälle: Bälle sind am Finaltag in St. Pölten jeweils von beiden Mannschaften einer Begegnung zu stellen.